# INFOBRIEF Ausgabe 04/2017

ANIMALS UNITED

## LIEBE MITGLIEDER, UNTERSTÜTZER_INNEN & FREUND_INNEN,

unglaubliche Monate liegen hinter uns, die vor allem im Zeichen unseres Kampfes für einen tierfreien Zirkus standen! So demonstrierten wir in München mit über 600 Menschen in Deutschlands bisher größter Demo für einen Zirkus ohne Tiere und feierten zum einjährigen Jubiläum unserer spektakulären Befreiung des letzten Zirkusbären Deutschlands. Denn Braunbär Ben darf nun für immer frei sein, der Zirkus lässt ihn ziehen - ein bombastischer Erfolg. Hierzu besuchten wir Ben im Bärenpark und gaben etliche Interviews. Nun starten wir mit unserer brandneuen Kampagnen-Webpage für einen tierfreien Zirkus voll durch. Der Zirkus mit Tieren kann sich warm anziehen, wir haben Fahrt aufgenommen!

Darüber hinaus hat sich in den vergangenen Monaten auch sonst viel zugetragen: Wir klärten abermals im TV über das unermessliche Leid hinter Pelz auf und entlarvten Echtpelz. In Nördlingen intensivierten wir unsere Anstrengungen, um ein Verbot von Ponykarussells auf den stadteigenen Volksfesten zu erwirken. Woraufhin wir nun verklagt werden sollen, uns aber nichts gefallen lassen. Unsere Aktionsgruppen protestierten und klärten etliche Male bundesweit zu den verschiedensten Themen - von Ernährung und Bekleidung über Forschung und Unterhaltung hinzu tierischen Mitbewohner_innen - zigtausende Menschen auf und wurden nicht müde, immer wieder daran zu erinnern, dass Tiere Lebewesen mit Gefühlen und Bedürfnissen sind. Ihr seht, dass Jahr hat bereits gut und sehr aktiv begonnen und mit euch im Rücken werden wir auch heuer wieder sehr viel für Tiere und ihre Rechte erreichen!

## GEMEINSAM MEHR ERREICHEN!

All unsere Aktivitäten sind nur durch eure Unterstützung möglich. Wir von ANIMALS UNITED wollen daher hiermit von Herzen Danke sagen. Danke im Namen der Tiere. Danke, dass ihr an unserer Seite steht. Danke, dass ihr uns euer Vertrauen schenkt und wir mit eurer Stimme und euren Spenden so nachhaltige Tierrechtsprojekte verwirklichen dürfen, auf die wir gemeinsam stolz sein können! Für Tierrechte. Denn Mitleid ist zu wenig!

**Jetzt spenden & Tieren helfen:**
**www.animalsunited.de/spenden**
GLS Bank, IBAN: DE12 4306 0967 8209 249700

Als bundesweite Tierrechtsorganisation kämpfen wir für die Rechte aller Tiere und gegen jegliche Ausbeutung von Tieren durch den Menschen. Wir wollen nichtmenschlichen Tieren ein besseres oder überhaupt erst ein Leben ermöglichen. Wir sind ein als gemeinnützig & besonders förderungswürdig anerkannter Verein.

www.animalsunited.de

# DEUTSCHLANDWEIT AKTIV FÜR TIERE

Gemäß unseres Mottos „Denn Mitleid ist zu wenig!“ sind wir jede Woche bundesweit auf Deutschlands Straßen aktiv, um gegen Tierausbeutung jeglicher Art zu protestieren, unzählige Menschen auf Tierrechtsthemen aufmerksam zu machen und sie aufzuklären, wie sie selbst etwas für Tiere tun können. Auch die vergangenen Monate war bei uns wieder einiges für Tiere und ihre Rechte geboten.

## KREATIVER EINSATZ FÜR TIERLEIDFREIE KOST

Von Infoaktionen mit köstlichen veganen Plätzchen und Rezepten für ein tierleidfreies Weihnachtsessen über vegane Koch- und Backkurse hinzu kreativen Aktionen anlässlich des Welttags zur Abschaffung der Fischerei Ende März in Hamburg und Rosenheim - mit welchen wir darauf aufmerksam machten, dass auch Fische Lebewesen mit Gefühlen und Bedürfnissen sind - klärten wir unzählige Menschen über das Leid der Tiere in der Lebensmittel“industrie“ auf. Denn kaum woanders leiden mehr Tiere schrecklicher als für den vermeintlichen „Gaumenschmaus“, der sich leicht und lecker durch pflanzliche Alternativen generieren ließe.

## BREITE AUFKLÄRUNG ZU PELZ

Von fast wöchentlicher Dauerauklärung am Elbstrand in Hamburg über Kreativaktionen in Traunstein, Berlin, und Altötting hinzu aufsehenerregenden Inszenierungen inkl. Modenschau mit „Häutungsaktion“ in Dortmund und einer Free-Hug-Aktion unter dem Motto „Liebe wärmt besser als Pelz“ in München machten wir unzählige Menschen auf verschiedenste Weise auf das Leid der Tiere in der Pelz“industrie“ aufmerksam. Besonderes Highlight war unser SAT.1 Bericht zur Prime-Time, wo wir Passant_innen konfrontierten und sie aufklärten, wie sie echten von Kunstpelz unterscheiden können. Dabei konnten wir immer wieder vorsätzlich als Kunstpelz falsch deklarierte Echtpelze entlarven und über das grausame Schicksal der Tiere informieren.

## AUSDAUERNDE PROTESTE FÜR FORSCHUNG OHNE TIERE

Auch die vergangenen Monate zeigten wir immer wieder Solidarität in Tübingen und stellten uns gemeinsam mit SOKO Tierschutz und vielen anderen gegen die grausamen Tierversuche am dortigen Max-Planck-Institut. Wir beteiligten uns bei Mahnwachen, hielten einen aufklärenden Redebeitrag und liefen beim großen Trauerumzug mit. Mitte Februar protestierten wir zudem abermals am Düsseldorfer Flughafen vor dem Schalter von Air France und signalisierten, dass die Proteste erst enden werden, wenn die „Versuchstier"transporte vollumfänglich gestoppt sind. Unsere Nachstellung eines Tierversuchs sorgte für großes Aufsehen.

## VIELFÄLTIGES ENGAGEMENT FÜR TIERE IM ENTERTAINMENT

Auch in Sachen „Unterhaltung" ließen wir uns nicht lumpen und gingen auf die Barrikaden, wann immer Tiere als Unterhaltungssklav_innen herhalten sollten. So protestierten wir in Bochum im Beisein der Presse gegen die sinnfreie Tradition des „Gänsereitens" sowie etliche Male vor Tierzirkusse deutschlandweit - neben wiederholten Protesten und einer Großdemo vor Circus Krone in München u.a. auch in Offenburg, Mühldorf, Altötting, Bremen, Berlin und Kaufbeuren. Ende Januar demonstrierten wir zudem in der Hauptstadt mit zahlreichen anderen gegen das Delfinmassaker in Taiji und den Walfang in Japan. Besonderer Fokus lag dieses Jahr auch auf der Stadt Nördlingen, wo wir hartnäckig versuchten, ein Ponyreitverbot im Stadtrat zu erwirken. Doch unsere Briefe, Proteste und rund 10.000 Unterschriften fanden kein Gehör und wir werden nun von der Stadt angezeigt - eine Kampfansage, die uns erst recht anspornt, das Thema nicht ruhen zu lassen!

## AUFKLÄRUNGSBEMÜHUNGEN FÜR „HAUSTIERE"

Und natürlich machten wir uns auch für tierische Mitbewohner_innen stark. So klärten wir u.a. deutschlandweit darüber auf, dass Tiere keine Weihnachtsgeschenke sind. Gerade in Traustein waren wir diesbezüglich mehrfach aktiv. Darüber hinaus scheuten wir keine Kosten und Mühen, den knapp 300 Hunden in unserem Tierheim in Ungarn (wwww.tierheim-gyula.de) auch zur Winterzeit ein gutes Heim zu bieten.

Die Welt schafft Tierzirkusse ab. Unsere Bundesregierung verschläft weiterhin vorsätzlich den Anschluss. Doch der Widerstand wächst. Die Mehrheit der Deutschen spricht sich gegen die Wildtierhaltung in Zirkussen aus, viele gar gegen die Verwendung jeglicher Tiere. Die Zahlen der Demonstrant_innen haben die letzten Jahren deutlich zugenommen, immer mehr Menschen wollen den stimmlosen Tieren ihre Stimme geben. Wir vereinten sie alle, wie bereits 2015, in einer wegweisenden Großdemonstration, die alle Erwartungen übertraf und neue Standards setzte.

## MEGA-DEMO FÜR TIERFREIEN ZIRKUS

Am Samstag, den 25. Februar 2017, sammelten wir in München rund 650 Tierfreund_innen in der deutschlandweit bisher größten Demonstration gegen den Einsatz von (Wild-)Tieren in Zirkussen, denn dieser ist in Deutschland nach wie vor erlaubt. Wir hatten zum Großprotest geladen, etliche weitere Vereine und Initiativen sowie Privatpersonen aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz waren dem Aufruf gefolgt. Unterstützung erhielten wir dabei von allerlei Prominenz. In einer Laufdemonstration ging es von der Universität durch Schwabing Richtung Circus Krone, wo wir unser Anliegen eines zeitgemäßen Unterhaltungsangebots ohne den Einsatz von Tieren auf kreative Weise deutlich machten – von vibrierendem Gruppensummen über Trommel- und Sprechchöre hin zu einer Schweigeminute für die leidenden Tiere im Zirkus, spontanen Sitzstreiks und ausgelassenem Tanz. Unsere selbst vorgelebte Botschaft: Unterhaltung braucht keine Tiere! Die Demo war ein voller Erfolg!

**650 ZEIGEN WIDERSTAND**

### VIELEN DANK AN ALLE

Wir danken allen, die gekommen sind und mit uns ein Zeichen für einen tierfreien Zirkus gesetzt haben. Wir werden wieder kommen, bis der letzte Käfig leer ist! Zirkus JA, aber OHNE Tiere!

Bereits im Vorfeld der Demo bekamen wir Unterstützung von allerlei Prominenz, darunter: der Schauspieler und Umweltaktivist Hannes Jaenicke, der mehrfache Weltrekordhalter im Strongman Patrik Baboumian, der „Sturm der Liebe“-Star Isabella Hübner, Deutschlands bekanntester Kriminalbiologe Mark Benecke, die Schriftstellerin Daniela Böhm sowie das internationale Tattoomodel Sandy P.Peng. All jene riefen zum gemeinsamen Protest mit uns auf, Isabella und Sandy hielten sogar eindrückliche Reden auf der Demo. Auch das Engagement der Jüngsten unserer Demoteilnehmer_innen, der kleinen Melina (o., r.), hat uns verzaubert. Sie gibt uns Hoffnung für die Zukunft.

# ERFOLG: BÄR BEN BLEIBT FÜR IMMER FREI

Ben, der letzte deutsche Zirkusbär, hielt Tierfreund_innen bundesweit in Atem. Mitte März jährte sich unsere spektakuläre Befreiungsaktion. Unbeaufsichtigt und unversorgt war der Bär in einer dunklen Box am Straßenrand abgestellt worden. Bei seiner Befreiung kam es zu tumultartigen Szenen, der Zirkus versuchte vehement, sich zu widersetzen. Vergebens. Bär Ben genießt seither seine Freiheit in einem Bärenpark und darf dies nun für immer tun: Der finale Gerichtstermin ist aufgehoben, der Zirkus und das Landratsamt Deggendorf haben sich in einem Vergleich geeinigt. Ben darf nun endlich für immer zur Ruhe kommen. Ende März, einen Tag vor dem Vergleich haben wir Ben besucht: er badet gern, frisst viel und hat sogar schon eine Freundin - Bärin Laima. Ben darf nun für immer im Bärenpark bleiben - ein hart erkämpftes Happy End, auf das wir unglaublich stolz sind! Alle Medien berichteten weitflächig und wir konnten so Millionen Menschen aufklären.

# BRANDNEUE HOMEPAGE FÜR TIERFREIEN ZIRKUS

Für unsere brandaktuelle Kampagne #CircusOHNE haben wir extra eine Webpage erstellt - eine Seite, die ein Portal sein soll, auf dem sich jede_r über das Leid der Tiere im Zirkus, tierleidfreie Unterhaltungsangebote, Möglichkeiten, für Tiere aktiv zu werden sowie alles Weitere rund um einen tierfreien Zirkus informieren kann. Schaut vorbei, erfahrt, warum, wie und wofür wir uns einsetzen und lest unsere Tipps, wie ihr für die Tiere aktiv werden und helfen könnt!

www.tierfreier-zirkus.de + www.circus-ohne.de

# EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN MITGLIEDERVER-SAMMLUNG

**DIESES JAHR WAHLEN**

Alle Mitglieder sind herzlich zu unserer nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung eingeladen. Diese findet für das Jahr 2017 wie folgt statt:

**WANN?** Sonntag, den 30. April 2017, um 15:00 Uhr
**WO?** Haus der Jugendarbeit, Rupprechtstr. 29 / 1. Stock, 80636 München

## TAGESORDNUNG

Gemäß § 6 unserer Satzung beruft der Vorstand die ordentliche Mitgliederversammlung 2017 zu dem oben genannten Termin ein, mit nachfolgender Tagesordnung:

1. Eröffnung der Mitgliederversammlung: Begrüßung durch Vorstand
2. Festlegung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Nochmalige Bekanntgabe der Tagesordnung unter Einbeziehung evtl. gestellter Anträge und ggf. Festlegung der Reihenfolge durch die_den Versammlungsleiter_in. Anträge müssen bis spätestens eine Woche vor dem Versammlungstag bei der Büroleiterin, Frau Heide Rudolph, Ahornstr.1, 82256 Fürstenfeldbruck eingegangen sein
4. Rechenschaftsbericht über das abgelaufene Vereinsjahr
5. Kassenbericht des Schatzmeisters per 31.12.2016
6. Bericht der Kassenprüfer_innen
7. Diskussion der drei vorgenannten Berichte
8. Entlastung des Vorstands inklusive des Schatzmeisters
9. Reguläre Neuwahlen des Vorstands
10. Antrag auf Satzungsänderung (siehe rechts)
11. Schließung der Mitgliederversammlung

## ÄNDERUNGSANTRAG FÜR SATZUNG § 2 (4)

**Bisheriger Wortlaut:**
Der Verein ist selbstlos und gemeinnützig tätig im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

**Neuer Wortlaut:**
Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Jegliche Spendenbescheinigungen für 2016 solltet ihr mittlerweile erhalten haben. Herzlichen Dank für eure wertvolle Hilfe! Für Spenden bis 200 Euro akzeptieren die Finanzämter den Überweisungsbeleg. Falls wir bereits von euch wissen, dass ihr darüberhinaus eine Bescheinigung wünscht, haben wir dies beim Versand berücksichtigt. Falls ihr eure Spendenbescheinigung noch nicht erhalten habt, meldet euch bitte unter 089-5469050. Nobody is perfect, die Büroarbeit leisten wir neben Beruf und anderen Arbeiten. Wir bitten daher um euer Verständnis. Herzlichen Dank!

## WICHTIGER HINWEIS ZUM JAHRESBEITRAG

Wir werden den Jahresbeitrag 2016 Ende April 2017 – sofern ihr uns eine Vollmacht erteilt habt – von eurem Konto abbuchen. In der Jahreshauptversammlung 2016 wurden folgende Mindestmitgliedsbeiträge einstimmig genehmigt: Schüler_innen, Studierende & Rentner_innen: 30,00 EUR/Jahr, Normale Mitgliedschaft: 60,00 EUR/Jahr, Familienmitgliedschaft: 90,00 EUR/Jahr.

Wir würden uns freuen, wenn ihr euren Mitgliedsbeitrag entsprechend anpassen und uns schriftlich mitteilen würdet, dass wir den neuen Mitgliedsbeitrag von eurem Konto abbuchen dürfen. Noch kein Mitglied? Jetzt werden: www.animalsunited.de/mitgliedschaft
**Jetzt spenden und Tieren nachhaltig helfen: www.animalsunited.de/spenden & GLS Bank, IBAN: DE12 4306 0967 8209 249700**


## IMPRESSUM

Herausgeber: ANIMALS UNITED e.V., Rupprechtstr. 29, D-80636 München,
Tel. & Fax: +49 (0)89 5469050, E-Mail: info@animalsunited.de, www.animalsunited.de
Verantwortlich für den Inhalt: Melanie Reiner; Fotos: ANIMALS UNITED e.V. (falls nicht anders angegeben); Konzept, Layout & Umsetzung: Viktor Gebhart
Amtsgericht München, Registernummer VR 11258; Bankverbindung: GLS Bank, IBAN: DE12 4306 0967 8209 249700, BIC: GENODEM1GLS; Als gemeinnützig & besonders förderungswürdig anerkannt, Mitgliedsbeiträge und Spenden steuerlich absetzbar. Erbschaften und Vermächtnisse erbschaftssteuerbefreit.


**FÜR TIERRECHTE**
**DENN MITLEID IST ZU WENIG!**

Folgt uns auf:
www.animalsunited.de

ANIMALS UNITED